

Künstlerisches Aufbaujahr für externe Bewerber*innen ohne Abschluss einer BfS Musik

Voraussetzungen und Bewerbungsverfahren

1. Schulabschluss

- Es wird die Hochschul- oder Fachhochschulreife benötigt.

2. Erfolgreiche Bewerbung zur Eignungsprüfung

- **Fristgerechte Anmeldung** mit dem Online-Formular unserer Homepage
Erforderliche Unterlagen: letztes Schulzeugnis, Passfoto, Lebenslauf mit musikalischem Werdegang, Übersicht über das bisher bearbeitete Material (Stücke, Werke, Etüden, Schulwerke etc.)

Nach vollständiger Anmeldung verschicken wir mit der Bestätigung einen Upload-Link für Ihre Bewerbungs-Videos.

- **3 Videos mit jeweils einem Vortragswerk**
Bitte die detaillierten Voraussetzungen im Fachbereich und Hauptfach beachten (siehe Homepage).

Wichtig:

Bei allen Videos müssen Sie und Ihr Spiel bzw. Gesang gut zu sehen und zu hören sein. Es dürfen keine Audioeffekte wie Autotune, Melodyne o.ä. verwendet werden, wodurch Stimmen verfremdet oder korrigiert werden. Die Videos sollen keine aufwendigen Produktionen sein, sondern einen echten und natürlichen Eindruck Ihrer Darbietung zeigen.

Nach Beurteilung Ihres Bewerbungsmaterials werden Sie informiert, ob Sie zur praktisch/schriftlichen Eignungsprüfung eingeladen werden. Diese wird in der Schule vor Ort stattfinden.

3. Eignungsprüfung

Das musikpraktische und -theoretische Niveau orientiert sich an dem einer Abschlussprüfung der 2-jährigen Ausbildung an einer Berufsfachschule für Musik.

- **Überzeugende Leistungen in der „regulären Eignungsprüfung“ mit folgenden Bestandteilen:**

Details und Beispiele sind auf unserer Homepage unter „Downloads“ zu finden!

A) im instrumentalen/vokalen Hauptfach konzertanter Vortrag von 3 Werken

| Fachbereich Klassik | Fachbereich Rock/Pop/Jazz |
|--|--|
| Bei Bedarf können wir eine professionelle Klavierbegleitung stellen. Bitte rechtzeitig anfragen und Noten per Mail schicken. | <ul style="list-style-type: none">• Für Playbacks muss eigenes Abspielgerät mit Audioausgang („Mini-Klinke“) mitgebracht werden, z.B. Handy, Laptop,...• Es darf ein/e Begleitmusiker*in mitgebracht werden (<i>bitte vorher anmelden!</i>)• Im Hauptfach Gesang kann man sich selbst instrumental begleiten, z.B. auf Klavier oder Gitarre• Instrumentenspezifische Kenntnisse, Stilwissen, Blattlesen, Begleitpattern, Technik etc. |

B) schriftlicher Test in Musiktheorie und Gehörbildung

C) praktische Prüfung in Gehörbildung, Blattsingen etc.

D) Singen von **zwei** Liedern, mit unterschiedlichem Charakter
(*entfällt bei Hauptfach Gesang, da Bestandteil der HF-Prüfung*)

Künstlerisches Aufbaujahr

für externe Bewerber*innen ohne Abschluss einer BfS Musik

➤ Weitere Bestandteile der Eignungsprüfung

E) Vortrag im „Pflichtfach“ Klavier:

- 2 Werke mit unterschiedlichem Charakter
- Kadenzspiel (je nach Fachbereich, s.u.)

Nachstehende Repertoireliste enthält nur Vorschläge, um das zu erwartende Niveau zu verdeutlichen – selbstverständlich können auch ganz andere Stücke gespielt werden. Im Fachbereich RPJ können auch klassische Werke gespielt werden.

| Fachbereich Klassik | | Fachbereich Rock/Pop/Jazz | |
|---|-----------------------------|--|--|
| J.S. Bach | Kl. Präludien und Fughetten | C. Corea | Children Songs |
| M. Clementi | Ein Sonatinensatz | J. Moser | Rock Piano Bd. 2 |
| R. Schumann | Album für die Jugend | M. Schütz | Aus „All of You“ (Pop-Klavierbuch) |
| P. Tschaikowsky | Kinderalbum op. 39 | C. Norton | Latin Preludes, Jazz Preludes usw. |
| B. Bartok | Mikrokosmos Bd. III | Jazzstandards | Ausgesetzte Melodie mit Bassbegleitung (z.B. Walking Bass, Bossa-Figur etc.) |
| Kadenz: „Einfach“ in Tonarten bis zu 3 Vorzeichen und „erweitert“ (z.B. mit Dominantvorhaltsquartsextakkord, Auflösung in den Dominantseptakkord, Trugschluss und Weiterführung in die Tonika) in einer selbst gewählten Tonart. | | Kadenz: Jazztypische II-V-I-VI Verbindungen bis zu 3 Vorzeichen in Dur und Moll mit gängigen Optionstönen und Alterationen. | |

Mit Hauptfach Klavier muss ein anderes Pflichtfach gewählt werden (Blas-, Streich-, Zupf- oder Schlaginstrument), das Niveau muss mit der Auswahl für das Pflichtfach Klavier vergleichbar sein.

F) Tonsatz/Harmonielehre (schriftlich)

| Fachbereich Klassik | Fachbereich Rock/Pop/Jazz |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Analyse und Aussetzen eines 4-stimmigen Satzes nach Funktionsbezeichnungen mit Nebenfunktionen und Zwischendominanten • Aussetzen eines 4-stimmigen Chorals nach Generalbassbezeichnung | <ul style="list-style-type: none"> • Stufen und Skalen der Dur-Tonleiter (Modi/Kirchentonleitern) • Analyse und Notation jazztypischer Kadenz in Dur und Moll (II-V-I-VI) mit Optionstönen, Alterationen, Zwischen- und Substitutdominanten nach dem „Berklee-System“ • Einfacher und erweiterter Blues • Pentatonik in Dur und Moll |

G) Geschichte und Formenlehre (mündlich)

- Epochale Einordnung und stilistische Beschreibung wichtiger Komponisten*innen bzw. Musiker*innen
- Analytische Beschreibung der Vortragswerke der Hauptfachprüfung (Form, Struktur etc.)

Gerne stehen wir vorab für ein Beratungsgespräch zur Verfügung!